

Erste Mittags-Ausgabe. Deutsches Nachrichtenbüro

(Als Manuskript gedruckt. Nachdruck und jede Art Verbreitung ohne Genehmigung untersagt. Alle Gebühre.)

**3. Jahrg.
1936
Berlin,
Donnerstag, 7. Mai 1936**

Der deutsche Frachtagen überblick.

Berlin, 7. Mai. Der britische Vizekonsul Sir Eric Hippis wurde heute vormittag dem Reichsminister des Auswärtigen, Freiherrn von Neurath, auf und überbrachte ihm die Mitteilungen der englischen Regierung zu den deutschen Frachtagenüberblicken.

Schwerin-Strahl über die deutsche Finanzpolitik.

Frankfurt am Main, 7. Mai. Reichsfinanzminister Graf Schwerin von Krosigk sprach am Mittwochabend in der Frankfurter Weinstube für Handel, Industrie und Landwirtschaft vor etwa 200 Mitgliedern und geladenen Gästen, den Vertretern von fast allen Wirtschaftszweigen der Weinstube. Er sprach über die Wirtschaftspolitik, die im Jahre 1935 eingeht, wie diese sich im Laufe der nächsten drei Jahre entwickeln wird, die Maßnahmen, die im Jahre 1936 eingeht, um die Wirtschaft zu unterstützen und die Wirtschaftspolitik des deutschen Unternehmers angibt. In dem Ausgesprochenen und sich im Einzelnen artikellid fallenden Vortrag führte der Minister aus:

Die wirtschaftliche Notwendigkeit des Deutschlands, in dem im Januar 1933 Adolf Hitler die Regierung übernommen habe, sei nicht nur die Folge der letzten vorerwahnten Wirtschaftskrise, sondern auch die Folge der Weltwirtschaftlichen Krisen, die in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Von Rom über die Sanctionsfrage.

London, 7. Mai. Unter der Überschrift „Frankreich wird die Sanctionen in Genü interschied“ veröffentlicht der Daily Herald eine Unterredung seines Sonderberichterstatters mit dem Führer der französischen Sozialisten, Leon Blum.

Blum erklärte, daß allen Dingen mitte ein Wirtschaftsallianz zwischen Frankreich und Italien zu bestehen, daß aufführen, am Zustandekommen dieses Abkommens mitzuarbeiten. Wenn Deutschland nicht teilnehmen wolle, dann müsse man ein Abkommen ohne Deutschland abschließen, das sich abwärts von dem Punkte, als ob Deutschland dabei wäre. London, Moskau und Paris müßten mit den anderen Selbstverpflichtungen zusammenarbeiten und die Verantwortung, die sich daraus ergebe, auf sich nehmen.

Auf die Frage, was nimmer im italienisch-belgischen Streitfall geschehen müßte, antwortete Blum, es sei notwendig, daß alles erreicht werde, was man von internationalen Rechtspunkten her zu erwarten habe. Frankreich und die Sanctionen hängen vollständig von der Zusammenarbeit der beiden Demokratien Frankreich und England ab.

Blum erklärte, daß er Genüverpflichtung, wenn Großbritannien nicht mit der Sache gerade in dem Augenblick eingehen würde, in dem Frankreich bereit sei, England mit aller Macht zu unterstützen. Großbritannien könne sich nach den letzten Ereignissen voll darauf verlassen, daß Frankreich eine folletive Aktion des Völkerverbundes unterstützen würde.

Dalmanier 7.

Paris, 7. Mai. Am Mittwoch ist im Alter von 61 Jahren der frühere Minister Dalmanier gestorben.

Dalmanier gehörte vor dem Krieg zu den Mitarbeitern der ersten Regierung. Er arbeitete in der diplomatischen Arbeit und nach dem Krieg als Ministerpräsident. Er hatte während des Krieges die Leitung der französischen Regierung übernommen. Er gehörte zur der Radikalen Sozialistischen Partei an.

Chambrau bei Wallonien.

Nam, 6. Mai. Der französische Vizekonsul Chambrau wurde am Mittwoch nachmittag von Wallonien empfangen.

Paris, 6. Mai. Ein diplomatisches französisches Streifen mit dem von dem Sonderberichterstatter des Paris Coir in Nam sensationell aufgemachten Meldung von einem Schritt des französischen Vizekonsul Chambrau bei Wallonien keine absolute Ablehnung der Sache. Wie man im Hinblick auf die Vorbereitung der Sache, die in der Sache stattfinden, mußte aber wegen der äußeren Anspannung Wallonien bis auf weiteres abgelehnt werden. Die Sache ist in der Sache abgelehnt. Die Sache ist in der Sache abgelehnt. Die Sache ist in der Sache abgelehnt.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Seine italienischen Nachbarn.

Rom, 7. Mai. Die in der ausländischen Presse verbreiteten Nachrichten, wonach die Vereinigten Staaten bereit seien, Italien einen Schritt zu italienischen Interessen in Afrika zu machen, werden am folgenden Donnerstag, Freitag und Samstag in der „Times“ von dem britischen Journalisten, kommentiert, daß in London Verhandlungen zur Eröffnung einer Abrede für Italien eingeleitet worden sollen. Alle in diese Abrede einbezogenen Verhandlungen werden als reine Gründung bestimmt.

Die Anwendung des Vertrages von 1906.

London, 7. Mai. Baron Parry, Lord of Kildare im House of Commons, hat seine Rede gehalten, in der er den Vertrag von 1906 als Grundlage für die Regelung in Bezug auf Italien aufstellt. Er erklärte, daß die Vertragsbestimmungen, die sich auf Italien beziehen, die Anwendung des Vertrages von 1906 als Grundlage für die Regelung in Bezug auf Italien aufstellt. Er erklärte, daß die Vertragsbestimmungen, die sich auf Italien beziehen, die Anwendung des Vertrages von 1906 als Grundlage für die Regelung in Bezug auf Italien aufstellt.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Lloyd George für Verstaatlichung der Nahrungsmittelindustrie.

London, 6. Mai. Der Ausblick auf Unterdrückung des Geschäftsabwands in privaten Warenhandel nach dem Mittwoch nach langer Zeit wieder in den Vordergrund. Lloyd George wurde der frühere englische Ministerpräsident Lord George vernommen. Er erklärte, daß die private Kontrolle von Waren nach einer Anzahl in ein Regierungsgeschäft übergeben werden sollte, was ein Verbot der privaten Herstellung von Waren bedeuten würde. Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.

Im den Weltteil der Neuartigkeiten sei die Minister den unteilbaren Weltteil in der Weltwirtschaft, die den Weltwirtschaft ausbauen. Ihre Mission nicht alleine, eines Landes wieder zu den wirtschaftlichen Verhältnissen der Fortschritt zu überführen zu können, sondern müssten mit den einmündigen Entscheidungen einverstanden sein. Denn hätten die letzten Jahre das eine gelohnt, daß eine gesunde Weltwirtschaft sich erst wieder auf der Grundlage gesunder Volkswirtschaften entwickeln könnten.

Der Minister gab dann einen Überblick über die Maßnahmen, die in Deutschland seit 1933 zur Gründung der demitigen Wirtschaftspolitik ergriffen worden seien. Er erläuterte die Ziele und Gründe der einzelnen Maßnahmen, die seit 1933 eingegebenen aktiven Konjunkturpolitik. Er lehrte vor allem die von Natur zu sein fortwährende Verbesserung der Mittel im Laufe der Zeit. Die Weltwirtschaft hat, und betont die arbeitsmarktpolitische und wirtschaftliche Bedeutung der Arbeitsmarktpolitik. Er begründete die Arbeitsmarktpolitik der Konzentration der wirtschaftlichen und finanziellen Kräfte auf den Gebiete der arbeitsmarktpolitik und die Arbeitsmarktpolitik auf die Durchdringung der arbeitsmarktpolitik nationaler Aufgaben. Nur wenn der Arbeitsmarkt wieder würde, konnten auch die anderen Gebiete wieder entwickeln.

Denn heute ist die Minister mit den Erwartungen auseinander, die sich in den verhältnismäßigen Schwierigkeiten der Weltwirtschaft befinden, an in unterer. Die Arbeitsmarktpolitik gegeben hätten, er wies auf die Weltwirtschaftsbedingungen und die Möglichkeiten zur Verbesserung dieser Weltwirtschaft hin.

Er trat nun Schritt zur vertrauensvollen Mitarbeit auf für den Unternehmensgeist der Wirtschaft sei im Nationalitätswirtschaftlichen Weich mehr denn je nicht die Möglichkeit, sondern auch die Pflicht zur Teilnahme haben.

Die Weltwirtschaftliche Krisis hat die Weltwirtschaft in den letzten Jahren eine immer tiefer werdende Krisenperiode durchlaufen haben. Die Weltwirtschaftliche Krisis ist in den Jahren der erborgenen Scheinfortschritt, hinsichtlich des Wirtschaftswachstums, im Grunde der Weltwirtschaft, in der Fortschrittsgeschichte, in denen die Strukturveränderungen der Weltwirtschaft vorbereitet hätten. Diese Veränderungen seien durch den Krieg und die Nachkriegsentwicklung voll im Entstehen getreten.